

Verarbeitungsanleitung SILCA 250KM

(erstellt unter Berücksichtigung der deutschen Vorschriften)

Andere nationale Vorschriften sind zu beachten

Stand 01.10.2009

1. Allgemeine Situation/Einführung:

Die **SILCA 250KM** Dämmplatten werden in folgenden Bereichen eingesetzt:

Zum Schutz der Wände hinter dem Heizeinsatz vor zu hohen Temperaturen. Sowohl brennbare als auch statisch belastete, nicht brennbare Wände sind vor hohen Temperaturen zu schützen, um Brände oder langfristige Schäden zu vermeiden.

Die **SILCA 250KM** Platte ist eine asbestfreie Hochtemperatur-Dämmplatte und speziell für diesen Anwendungsbereich zugelassen. Die Dämmdicke richtet sich nach der Leistung des Ofens. Vom Einsatzhersteller wird die Isolierdicke bezogen auf Mineralwollplatten angegeben. Entsprechend unseren Diagrammen kann dann die benötigte alternative Dämmdicke für **SILCA 250KM** ermittelt werden. **Neben der richtigen Dickenauswahl ist es wichtig, dass auch die Abstände innerhalb des Ofens (zwischen Heizeinsatz und Wärmedämmung) entsprechend den Vorgaben des Einsatzherstellers beachtet werden. Weiterhin ist es wichtig, dass für eine ausreichende Warmluftführung gesorgt wird. Hierbei sind die Angaben der Heizeinsatzhersteller für die notwendigen Umluft- und Warmluftgitter einzuhalten.**

Die **SILCA 250KM** Platte kann auch als äußere, konstruktive Verkleidungsplatte vorgesehen werden, wenn auf Strahlungswärme verzichtet werden möchte. Wir empfehlen eine **Mindestdicke von 6 cm** vorzusehen und die Befestigung mittels Kleber und Verschraubung mit Schnellbauschrauben mit grobem Gewinde vorzunehmen.

2. Bearbeitung der Platten:

Die Bearbeitung kann mit üblichen Holzbearbeitungsmaschinen, z. B. mit Handsäge, Stichsäge, Handkreissäge oder auch mit einer Nasssäge vorgenommen werden. Obwohl die Platten physiologisch unbedenklich sind, empfehlen wir, bei der maschinellen Bearbeitung der Platten eine Absaugung vorzusehen.

3. Anwendung der Platten:

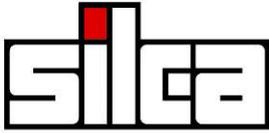
Hinter dem Heizeinsatz, im heißen Bereich

Für die Verklebung der Platten ab der zu schützenden Wand ist der **SILCADUR KM Kleber**, anzuwenden, der bauaufsichtlich zugelassen ist. Einzelheiten zur Verarbeitung des Klebers (Auftragen, Anfeuchten der Platten, etc.) entnehmen Sie bitte der Versetzanleitung, die den Platten beigelegt ist.

Konstruktive Anwendung in äußeren Bereich

Für die konstruktive und dekorative Anwendung der SILCA 250 KM Platten (Dicke 6 cm) wurde unser **SILCACON** System entwickelt. Es besteht aus Grundierung, Kleber, Kalkputz und Kalkglätte.

...



-2-

Grundsätzlich sollten die zu verklebenden / zu bearbeitenden Flächen mit **SILCACON** Grundierung (1:1 bis 1:2 mit Wasser verdünnt) behandelt werden.

Für die Verklebung im konstruktiven Bereich wird **SILCACON Kleber** verwendet. Wir empfehlen bei der Verklebung eine zusätzliche Fixierung durch Schrauben vorzunehmen.

Für die äußere dekorative Gestaltung wird in der Regel ein Putz aufgetragen. Wir bieten hierfür unseren SILCACON Kalkputz an. Speziell im Bereich von Ecken oder Plattenstößen hat sich die Armierung des Putzes mit SILCATEX Glasgewebe bewährt. Wir empfehlen grundsätzlich über die ganze Fläche SILCATEX in der ersten Lage des Putzes einzuarbeiten. Nach entsprechender Trocknung kann dann eine zweite Lage Putz aufgetragen werden.

SILCACON Kalkglätte wird eingesetzt, wenn eine glatte Oberfläche gewünscht wird. Die Kalkglätte kann nach entsprechender Grundierung direkt auf den Platten aufgetragen werden oder auf dem Putz als Abschlusschicht.

Die so gestaltete Oberfläche kann dann auf Wunsch mit mineralischer Farbe gestrichen